



Für freie Bildung:

Denn die Chance auf Bildung darf nicht vom Geldbeutel abhängen.



Für freies Wissen:

Denn nur freier Zugang zu Wissen fördert den wissenschaftlichen Fortschritt.



Für mehr Mitbestimmung:

Denn der Bürger muss öfter als nur alle vier Jahre gehört werden.



Für mehr Datenschutz:

Denn Staat und Wirtschaft haben kein Recht auf willkürliche Verwendung persönlicher Daten.



Für Transparenz im Staat:

Denn Lobbyismus schadet dem Allgemeinwohl.



Für Privatsphäre:

Denn eine freie Gesellschaft funktioniert nur ohne totale Überwachung.

**KLARMACHEN
ZUM ÄNDERN!**

Piratenpartei wählen!



**PIRATEN
PARTEI**

www.piratenpartei.de



Wieso „Piraten“?

Als Piratenpartei bezeichnen sich in verschiedenen Ländern gegründete politische Parteien, die einen freien Wissensaustausch anstreben, eine Reformierung des Urheber- und Patentrechts fordern, besseren Datenschutz, weniger Überwachung, mehr Informationsfreiheit und verwandte Themen verfolgen.

In Schweden erzielten die Piraten bei den Europawahlen 2009 einen ersten Achtungserfolg und konnten mit einem guten Wahlergebnis von 7,1 Prozent einen Sitz im Europäischen Parlament gewinnen.

Der Name „Piratenpartei“ wurde gewählt, um dagegen zu protestieren, dass harmlose Bürger, die lediglich privat Musik oder Filme tauschen wollen, als „Raubkopierer“ bezeichnet werden.

Die Ziele unseres Parteiprogramms sehen wir aktuell nicht ausreichend in der deutschen Politik vertreten. Wir wollen die Art und Weise wie Politik in Deutschland gemacht wird nachhaltig verändern, denn wir gestalten jetzt die Zukunft unserer Kinder.

Weiterführende Informationen finden sich auf:

www.piratenpartei.de

„Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.“ - Benjamin Franklin

**KLARMACHEN
ZUM ÄNDERN!**

Impressum:

Piratenpartei Deutschland, Andreasstr. 66,
10243 Berlin, ViSdP: Andreas Popp



**PIRATEN
PARTEI**

www.piratenpartei.de

